

DISPERBYK-2200

Netz- und Dispergieradditiv für lösemittelhaltige und lösemittelfreie Flüssiglacke, Pulverlacke, Druckfarben und Inkjet-Tinten zur Stabilisierung von Phthalocyanin-Pigmenten und Rußen.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Hochmolekulares Copolymer mit pigmentaffinen Gruppen

Lösemittelfrei

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Schüttdichte (20 °C): 0,6 g/cm³

Nichtflüchtige Anteile: 100 %

Flammpunkt: > 150 °C

Schmelzpunkt: 54 °C

Lieferform: Pellets

Lebensmittelrechtliche Zulassungen

Für den aktuellen Stand der lebensmittelrechtlichen Zulassungen wenden Sie sich bitte an unsere Abteilung Produktsicherheit oder besuchen Sie www.byk.com für weitere Informationen.

Lagerung und Transport

Lagerung und Transport nicht über 45 °C

Anwendungen

Lackindustrie

Eigenschaften und Vorteile

DISPERBYK-2200 zeichnet sich durch eine höchst effektive Stabilisierung von insbesondere Phthalocyanin-Pigmenten und Rußen in lösemittelhaltigen und lösemittelfreien Lacksystemen aus. In Kombination mit Phthalocyanin-Pigmenten führt der Einsatz von DISPERBYK-2200 zu einer Minimierung der Thixotropie unter Ausbildung von newtonischem Fließverhalten. Zusätzlich lassen sich eine deutliche Verbesserung sowohl der Farbstärke und Transparenz als auch eine Erhöhung des Glanzes bei Minimierung des Glanzschleiers erzielen. Des Weiteren ermöglicht DISPERBYK-2200 durch seine effektive Viskositätsreduzierung eine Erhöhung des Pigmentgehaltes an organischen Pigmenten in Pigmentkonzentraten. Innerhalb der Stabilisierung von Rußen führt DISPERBYK-2200 zu einer deutlich höheren Tiefenschwärze.

Einsatzempfehlungen

Automobillacke	■
Holz- und Möbellacke	■
Industrielacke	■

■ besonders empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Anorganische Pigmente:	2-7 %
Organische Pigmente:	15-30 %
Ruß:	35-70 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

DISPERBYK-2200 kann auf verschiedene Weisen im Dispergierprozess eingesetzt werden.

In Abhängigkeit der gewählten Dispergierparameter (Pigmenttyp, Pigmentgehalt, Additivdosierung) kann DISPERBYK-2200 ohne vorheriges Anlösen in organischen Lösemitteln beziehungsweise in einem Anreibeharz verwendet werden. Dazu werden dem Mahlgut sowohl das Netz- und Dispergieradditiv als auch die Pigmente zugegeben. Ohne vorherige Homogenisierung des Additivs im Mahlgut kann daraufhin der Dispergierprozess gestartet werden. Aufgrund der herrschenden Temperaturen im Dispergiervorgang löst sich DISPERBYK-2200 innerhalb von wenigen Minuten im Mahlgut.

In Fällen, in denen die gewählten Dispergierparameter keinen direkten Einsatz von DISPERBYK-2200 ohne vorheriges Anlösen zulassen, empfiehlt sich der Einsatz des Additivs durch Anlösung im Anreibeharz. Hierzu werden das Anreibeharz und/oder zusätzlich Lösemittel mit dem Additiv unter Rühren vorgemischt und homogen verteilt, bevor das Pigment zugegeben wird.

Die Löslichkeit von DISPERBYK-2200 ist signifikant abhängig von der Art des eingesetzten organischen Lösemittel(-gemisches). Daher sollten konzentrierte Anlösungen von DISPERBYK-2200 in organischen Lösemitteln (> 40 % Massenanteil) umgehend nach ihrer Herstellung eingesetzt werden.

Pulverlacke

Eigenschaften und Vorteile

DISPERBYK-2200 ist aufgrund seiner Lieferform zum Einsatz in Pulverlacken geeignet. Es wird speziell für eine optimierte Dispergierung von Ruß-Pigmenten empfohlen. Die optischen Eigenschaften der Beschichtung (DOI = distinctness of image) werden verbessert. Darüber hinaus bewirkt DISPERBYK-2200 eine verbesserte Entgasung von Pulverlacken.

Empfohlene Zusatzmengen

0,5-2 % Additiv in Lieferform bezogen auf die Gesamtformulierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Additiv wird mit Harz, Härter, Pigmenten und anderen Rohstoffen im Schnellmischer gemischt und anschließend extrudiert. Die gute Dispergierung des Additivs durch den Extruder fördert Glanz und Verlauf der Pulverlacke und vermeidet die Bildung von Kratern, Fischaugen und Stippen.

Hinweise

Das Additiv sollte immer in Kombination mit einem Standard-Verlaufadditiv eingesetzt werden.

Druckfarben

Eigenschaften und Vorteile

DISPERBYK-2200 wird besonders für die Herstellung von unpolaren bis mittelpolaren, lösemittelhaltigen Pigmentkonzentraten und Druckfarben empfohlen. Es verbessert die Farbstärke und Transparenz der Anreibungen. Die Viskosität der Konzentrate und Druckfarben wird reduziert.

Einsatzempfehlungen

DISPERBYK-2200 wird für den Einsatz in Polyurethan- und Vinylsystemen, im Toluoltiefdruck sowie in Kaschierfarben empfohlen.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf organische Pigmente und Ruße:

Druckfarben: 4-10 %

Kaschierfarben: 4-6 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

DISPERBYK-2200 kann auf verschiedene Weisen im Dispergierprozess eingesetzt werden. In Abhängigkeit der gewählten Dispergierparameter (Pigmenttyp, Pigmentgehalt, Additivdosierung) kann DISPERBYK-2200 ohne vorheriges Anlösen in organischen Lösemitteln beziehungsweise in einem Anreibeharz verwendet werden. Dazu werden dem Mahlgut sowohl das Netz- und Dispergieradditiv als auch die Pigmente zugegeben. Ohne vorherige Homogenisierung des Additivs im Mahlgut kann daraufhin der Dispergierprozess gestartet werden. Aufgrund der herrschenden Temperaturen im Dispergiervorgang löst sich DISPERBYK-2200 innerhalb von wenigen Minuten im Mahlgut.

In Fällen, in denen die gewählten Dispergierparameter keinen direkten Einsatz von DISPERBYK-2200 ohne vorheriges Anlösen zulassen, empfiehlt sich der Einsatz des Additivs durch Anlösung im Anreibeharz. Hierzu werden das Anreibeharz und/oder zusätzlich Lösemittel mit dem Additiv unter Rühren vorgemischt und homogen verteilt, bevor das Pigment zugegeben wird.

Die Löslichkeit von DISPERBYK-2200 ist signifikant abhängig von der Art des eingesetzten organischen Lösemittel(-gemisches). Daher sollten konzentrierte Anlösungen von DISPERBYK-2200 in organischen Lösemitteln (> 40 % Massenanteil) umgehend nach ihrer Herstellung eingesetzt werden.

Inkjet-Anwendungen

Eigenschaften und Vorteile

DISPERBYK-2200 wird für den Einsatz in sowohl lösemittelhaltigen Drop-on-Demand als auch Continuous Inkjet-Anwendungen empfohlen. Aufgrund seiner hervorragenden Deflockulation verbessert DISPERBYK-2200 die Pigmentbenetzung und die optischen Eigenschaften (Farbstärke, Transparenz, Glanz, Glanzschleier) deutlich. Die Viskosität sowohl der Pigmentkonzentrate als auch der finalen Inkjet-Tinten wird reduziert und thixotropes Fließverhalten vermieden. Zusätzlich lässt sich eine Langzeitstabilität ohne Veränderung der Viskosität erreichen. Die exzellenten deflockulierenden Eigenschaften resultieren in einer sehr feinteiligen und engen Teilchengrößenverteilung, wodurch die Filtrationszeiten der Inkjet-Tinten stark reduziert werden.

Einsatzempfehlungen

Drop-on-Demand Inkjet-Tinten	■
Strong Solvent Inkjet-Tinten	■
Mild Solvent Inkjet-Tinten	■
Continuous Inkjet-Tinten	■

■ besonders empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Organische Pigmente: 20-70 %

Ruße: 30-90 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

DISPERBYK-2200 kann auf verschiedene Weisen im Dispergierprozess eingesetzt werden. In Abhängigkeit der gewählten Dispergierparameter (Pigmenttyp, Pigmentgehalt, Additivdosierung) kann DISPERBYK-2200 ohne vorheriges Anlösen in organischen Lösemitteln beziehungsweise in einem Anreibeharz verwendet werden. Dazu werden dem Mahlgut sowohl das Netz- und Dispergieradditiv als auch die Pigmente zugegeben. Ohne vorherige Homogenisierung des Additivs im Mahlgut kann daraufhin der Dispergierprozess gestartet werden. Aufgrund der herrschenden Temperaturen im Dispergiervorgang löst sich DISPERBYK-2200 innerhalb von wenigen Minuten im Mahlgut.

In Fällen, in denen die gewählten Dispergierparameter keinen direkten Einsatz von DISPERBYK-2200 ohne vorheriges Anlösen zulassen, empfiehlt sich der Einsatz des Additivs durch Anlösung im Anreibeharz. Hierzu werden das Anreibeharz und/oder zusätzlich Lösemittel mit dem Additiv unter Rühren vorgemischt und homogen verteilt, bevor das Pigment zugegeben wird.

Die Löslichkeit von DISPERBYK-2200 ist signifikant abhängig von der Art des eingesetzten organischen Lösemittel(-gemisches). Daher sollten konzentrierte Anlösungen von DISPERBYK-2200 in organischen Lösemitteln (> 40 % Massenanteil) umgehend nach ihrer Herstellung eingesetzt werden.



Additive Guide



BYK-Chemie GmbH
Postfach 10 02 45
46462 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ACTAL®, ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ADJUST®, ADVITROL®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK®-DYNWET®, BYK®-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAK®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERAL COLLOID®, MINERPOL®, NANOBYPK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, PAPERBYK®, PERMONT®, PRIEX®, PURE THIX®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL®, VISCOBYK® und Y 25® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.

Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen – Gedruckt in Deutschland